# Caravel

Herbizid

## Vorauflauf-Herbizid gegen einjahrige Unkräuter und Gräser in Raps, Kartoffeln, Sojabohnen, Eiweisserbsen, Zuckerrüben und Gemüsekulturen.

| | |
|---|---|
| **Produkt** | Caravel ist ein Kapselsuspension (CS) und enthält 31.03 % (360 g/l) Clomazone. Beistoffe; Natriumnitrat, Calciumchlorid. (W-7168-2) |
| **Anwendungsbereich** | Feldbau (F), Gemüsebau (G). |
| **Wirkungsspektrum** | *Gut erfasst werden:* Ackersenf, Ackerhellerkraut, Ehrenpreisarten, Erdrauch, Franzosenkraut, Gansedistel, Hirtentäschel, Kamille, Klettenlabkraut (Klebern), Kreuzkraut, Mohn, Stiefmütterchen, Taubnessel, Vergissmeinnicht, Vogelmiere, Windenknoterich, Ackerfuchsschwanz, einjähriges Rispengras, Raygraser, Hirsenarten, Ausfallgetreide, Ausfallraps.<br>*Befriedigend bis ausreichend bekämpfbar:* Amarant, Bingelkraut, Hederich, Hohlzahn, Melde, Nachtschatten, Wicken, Flughafer, Borstenhirse.<br>*Nicht ausreichend erfasst werden:* mehrjahrige Unkrauter, Quecke, triazinresistente Melden und Nachtschatten. |
| **Anwendung Gemüsebau** | **Bohnen:** 0.25 lt/ha, gegen *Einjährige Dicotyledonen (Unkräuter), Einjährige Monocotyledonen (Ungräser)*. Anwendung: Vorauflauf, unmittelbar bis 2 Tage nach der Saat. In Tankmischung mit 2.0 l/ha Successor 600.<br><br>**Dill, Koriander, Liebstöckel:** 0.15 lt/ha, gegen *Einjährige Dicotyledonen (Unkräuter), Einjährige Monocotyledonen (Ungräser)*. Anwendung: Vorauflauf (BBCH 01-08). Keine Anwendung unter Flachabdeckung. Phytotoxschäden bei empfindlichen Sorten möglich; vor allgemeiner Anwendung Versuchspritzung durchführen. Bewilligt als geringfügige Verwendung nach Art. 35 PSMV (minor use). |

| | |
|---|---|
| | **Erbsen mit Hülsen:** 0.25 lt/ha, gegen *Einjährige Dicotyledonen (Unkräuter), Einjährige Monocotyledonen (Ungräser)*. Anwendung: Vorauflauf, unmittelbar bis 3 Tage nach der Saat. Nicht zur Saatguterzeugung. Bewilligt als geringfügige Verwendung nach Art. 35 PSMV (minor use).<br><br>**Karotten:** 0.25 lt/ha, gegen *Einjährige Dicotyledonen (Unkräuter), Einjährige Monocotyledonen (Ungräser)*. Anwendung: Vorauflauf, unmittelbar nach der Saat. Risiko von vorübergehenden Blattchlorosen. Keine Anwendung in Herbst- und Wintersaaten für die Frühproduktion.<br><br>**Knollenfenchel [gepflanzt]:** 0.25 lt/ha, gegen *Einjährige Dicotyledonen (Unkräuter), Einjährige Monocotyledonen (Ungräser)*. Anwendung: Unmittelbar nach der Pflanzung. Keine Anwendung unter Flachabdeckung. Behandlung auf abgehärtete Pflanzen. Risiko von vorübergehenden Blattchlorosen. Bewilligt als geringfügige Verwendung nach Art. 35 PSMV (minor use).<br><br>**Knollenfenchel [gesät]:** 0.2 lt/ha, gegen *Einjährige Dicotyledonen (Unkräuter), Einjährige Monocotyledonen (Ungräser)*. Anwendung: Vorauflauf, unmittelbar bis 2 Tage nach der Saat. Wartefrist: 60 Tage. Keine Anwendung unter Flachabdeckung.<br><br>**Knollensellerie:** 0.25 lt/ha, gegen *Einjährige Dicotyledonen (Unkräuter), Einjährige Monocotyledonen (Ungräser)*. Anwendung: Unmittelbar nach der Pflanzung. Keine Anwendung unter Flachabdeckung. Bewilligt als geringfügige Verwendung nach Art. 35 PSMV (minor use).<br><br>**Kohlarten:** 0.25 lt/ha, gegen *Einjährige Dicotyledonen (Unkräuter), Einjährige Monocotyledonen (Ungräser)*. Anwendung: Vor- oder unmittelbar nach der Pflanzung. Keine Anwendung unter Flachabdeckung. Risiko von vorübergehenden Blattchlorosen.<br><br>**Ölkürbisse:** 0.25 lt/ha, gegen *Einjährige Dicotyledonen (Unkräuter), Einjährige Monocotyledonen (Ungräser)*. Anwendung: Vorauflauf, unmittelbar bis 3 Tage nach der Saat. In Tankmischung mit 2.0 l/ha Successor 600. Das Produkt kann Schäden an der Kultur hervorrufen. Es sind die vom Bewilligungsinhaber festgelegten Vorsorgemassnahmen einzuhalten. |

| | |
|---|---|
| | **Petersilie:** 0.15 lt/ha, gegen *Einjährige Dicotyledonen (Unkräuter), Einjährige Monocotyledonen (Ungräser)*. Anwendung: Vorauflauf, unmittelbar nach der Saat. Wartefrist: 90 Tage. Keine Anwendung unter Flachabdeckung. Maximal 1 Behandlung pro Kultur. Das Produkt kann Schäden an der Kultur hervorrufen. Es sind die vom Bewilligungsinhaber festgelegten Vorsorgemassnahmen einzuhalten. Bewilligt als geringfügige Verwendung nach Art. 35 PSMV (minor use).<br><br>**Puffbohne:** 0.25 lt/ha, gegen *Einjährige Dicotyledonen (Unkräuter), Einjährige Monocotyledonen (Ungräser)*. Anwendung: Vorauflauf, unmittelbar bis 3 Tage nach der Saat. Nicht zur Saatguterzeugung. Bewilligt als geringfügige Verwendung nach Art. 35 PSMV (minor use).<br><br>**Rhabarber:** 0.25 lt/ha, gegen *Einjährige Dicotyledonen (Unkräuter), Einjährige Monocotyledonen (Ungräser)*. Anwendung: Im Frühjahr. Vor dem Austrieb. Keine Anwendung unter Flachabdeckung. Bewilligt als geringfügige Verwendung nach Art. 35 PSMV (minor use).<br><br>**Schwarzwurzel:** 0.15 lt/ha, gegen *Einjährige Dicotyledonen (Unkräuter), Einjährige Monocotyledonen (Ungräser)*. Anwendung: Vorauflauf, unmittelbar nach der Saat. Keine Anwendung unter Flachabdeckung. Maximal 1 Behandlung pro Kultur. Bewilligt als geringfügige Verwendung nach Art. 35 PSMV (minor use).<br><br>**Spargel [Ertragsanlagen]:** 0.25 lt/ha, gegen *Einjährige Dicotyledonen (Unkräuter), Einjährige Monocotyledonen (Ungräser)*. Anwendung: Nachernte. Nach der Stechperiode nach dem Einebnen der Dämme, vor dem Durchstossen der Kultur. Bewilligt als geringfügige Verwendung nach Art. 35 PSMV (minor use).<br><br>**Spargel [Junganlagen]:** 0.25 lt/ha, gegen *Einjährige Dicotyledonen (Unkräuter), Einjährige Monocotyledonen (Ungräser)*. Anwendung: Im Pflanzjahr. Vor dem Durchstossen. Bewilligt als geringfügige Verwendung nach Art. 35 PSMV (minor use).<br><br>**Speisekohlrüben:** 0.25 lt/ha, gegen *Einjährige Dicotyledonen (Unkräuter), Einjährige Monocotyledonen (Ungräser)*. Anwendung: Vorauflauf, unmittelbar bis 3 Tage nach der Saat. Keine Anwendung unter Flachabdeckung. Bewilligt als geringfügige Verwendung nach Art. 35 PSMV (minor use). |

| | |
|---|---|
| **Feldbau** | **Speisekürbisse (ungeniessbare Schale):** 0.25 lt/ha, gegen *Einjährige Dicotyledonen (Unkräuter), Einjährige Monocotyledonen (Ungräser)*. Anwendung:Vor- oder unmittelbar nach der Pflanzung. Keine Anwendung unter Flachabdeckung. Das Produkt kann Schäden an der Kultur hervorrufen. Es sind die vom Bewilligungsinhaber festgelegten Vorsorgemassnahmen einzuhalten. Bewilligt als geringfügige Verwendung nach Art. 35 PSMV (minor use).<br><br>**Spinat:** 0.15 lt/ha, gegen *Einjährige Dicotyledonen (Unkräuter), Einjährige Monocotyledonen (Ungräser)*. Anwendung: Vorauflauf, unmittelbar nach der Saat. Risiko von vorübergehenden Blattchlorosen. Bei Winterspinat auf Sandböden Risiko von Blattchlorosen und Wachstumshemmungen im Erntejahr.<br><br>**Stangensellerie:** 0.25 lt/ha, gegen *Einjährige Dicotyledonen (Unkräuter), Einjährige Monocotyledonen (Ungräser)*. Anwendung: Unmittelbar nach der Pflanzung. Keine Anwendung unter Flachabdeckung. Bewilligt als geringfügige Verwendung nach Art. 35 PSMV (minor use).<br><br>**Süsskartoffel:** 0.25 lt/ha, gegen *Einjährige Dicotyledonen (Unkräuter), Einjährige Monocotyledonen (Ungräser)*. Anwendung: Unmittelbar nach der Pflanzung. Risiko von vorübergehenden Blattchlorosen. Das Produkt kann Schäden an der Kultur hervorrufen. Es sind die vom Bewilligungsinhaber festgelegten Vorsorgemassnahmen einzuhalten.<br><br>**Zucchetti (Freiland):** 0.25 lt/ha, gegen *Einjährige Dicotyledonen (Unkräuter), Einjährige Monocotyledonen (Ungräser)*. Anwendung: Unmittelbar nach der Pflanzung (bis BBCH 16). Keine Anwendung bei Anbau auf Mulchfolie. Bei Anwendung unter Flachabdeckung besteht die Gefahr von Schäden an der Kultur. Es sind die vom Bewilligungsinhaber festgelegten Vorsorgemassnahmen einzuhalten. Bewilligt als geringfügige Verwendung nach Art. 35 PSMV (minor use).<br><br>**Ackerbohne:** 0.25 lt/ha, gegen *Einjährige Dicotyledonen (Unkräuter), Einjährige Monocotyledonen (Ungräser)*. Anwendung: Vorauflauf, unmittelbar bis 3 Tage nach der Saat. Bewilligt als geringfügige Verwendung nach Art. 35 PSMV (minor use).<br><br>**Eiweisserbse:** 0.2-0.25 lt/ha, gegen *Einjährige Dicotyledonen (Unkräuter), Einjährige Monocotyledonen (Ungräser)*. Anwendung: Vorauflauf. In Tankmischung mit Pendi. |

| | |
|---|---|
| | **Futter- und Zuckerrüben:** 0.2 lt/ha, gegen *Einjährige Dicotyledonen (Unkräuter), Einjährige Monocotyledonen (Ungräser)*. Splitbehandlung gemäss den Angaben der Bewilligungsinhaberin (angegebene Aufwandmenge entspricht total bewilligter Menge).<br><br>**Kartoffeln:** 0.2-0.25 lt/ha, gegen *Einjährige Dicotyledonen (Unkräuter), Einjährige Monocotyledonen (Ungräser)*. Anwendung: Vorauflauf. In Tankmischung mit Condoral SC.<br><br>**Lupinen:** 0.3 lt/ha, gegen *Einjährige Dicotyledonen (Unkräuter), Einjährige Monocotyledonen (Ungräser)*. Anwendung: Vorauflauf, unmittelbar bis 3 Tage nach der Saat. Bewilligt als geringfügige Verwendung nach Art. 35 PSMV (minor use).<br><br>**Mohn:** 0.25 lt/ha, gegen *Einjährige Dicotyledonen (Unkräuter), Einjährige Monocotyledonen (Ungräser)*. Anwendung: Vorauflauf, unmittelbar bis 3 Tage nach der Saat. Bewilligt als geringfügige Verwendung nach Art. 35 PSMV (minor use).<br><br>**Raps:** 0.2-0.33 lt/ha, gegen *Einjährige Dicotyledonen (Unkräuter), Einjährige Monocotyledonen (Ungräser)*. Anwendung: Herbst, Vorauflauf. In Tankmischung mit Galipan.<br><br>**Sojabohne:** 0.2-0.25 lt/ha, gegen *Einjährige Dicotyledonen (Unkräuter), Einjährige Monocotyledonen (Ungräser)*. Anwendung: Vorauflauf. In Tankmischung mit Frontier X2.<br><br>**Tabak:** 0.25 lt/ha, gegen *Einjährige Dicotyledonen (Unkräuter), Einjährige Monocotyledonen (Ungräser)*. Anwendung: Unmittelbar nach der Pflanzung. Bewilligt als geringfügige Verwendung nach Art. 35 PSMV (minor use).<br><br>**Trockenreis:** 0.25 lt/ha, gegen *Einjährige Dicotyledonen (Unkräuter), Einjährige Monocotyledonen (Ungräser)*. Anwendung: Vorauflauf, unmittelbar nach der Saat. Bewilligt als geringfügige Verwendung nach Art. 35 PSMV (minor use). |
| **Wirkungsweise** | Der Wirkstoff Clomazone gehört zur Familie der Pyrolidone und wird von den Unkräutern bei der Keimung über Wurzeln und Spross aufgenommen und rasch verteilt. Clomazone greift in die Bildung von Photosynthese-Pigmenten ein und verhindert die Synthese von Chlorophyll. Die Unkräuter laufen nicht mehr auf |

| | |
|---|---|
| | oder zeigen beim Auflaufen eine starke Ausbleichung und sterben ab. |
| **Herstellung Spritzbrühe** | Spritztank zur Hälfte mit Wasser füllen, die abgemessene Menge **Produkt** beifügen und den Spritztank bei laufendem Rührwerk auffüllen.<br>**Mischbarkeit:** Caravel kann mit Frontier X2, Galipan, Pendi, Condoral SC gemischt werden.<br>**Anwenderschutz:** Ansetzen der Spritzbrühe: Schutzhandschuhe tragen. |
| **Nachbau** | Nach einer normalen Ernte kann jede Kultur nachgebaut werden. Bei vorzeitigem Umbruch können Mais, Kartoffeln, Ackerbohnen, Erbsen, Rotklee, Luzerne, Soja, Bohnen und Sonnenblumen nachgebaut werden. |
| **Einstufung** | P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.<br>EUH 401 Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten.<br>H413 Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.<br>SP 1 Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen. |
| **Umweltverhalten** | Das Produkt ist vom BLV bewilligt. Es kann auch im ÖLN eingesetzt werden, die Vorschriften der einzelnen Label-programme sind zu beachten. |
| **Verpackung** | 0.5 lt. |
| ® | |
| **Zur Beachtung** | Diese Informationsschrift soll beraten. Sie ersetzt die Gebrauchsanweisung nicht. Vor Anwendung des Produktes die Gebrauchsanweisung lesen und genau befolgen. |

Version 25.02.25/RH/LG994

Leu+Gygax AG
5413 Birmenstorf, Tel. 056 201 45 45
www.leugygax.ch